



---

# Oberfränkischer Schulanzeiger

---

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 1/2025

Bayreuth, Januar 2025

## Inhaltsübersicht

<b>Neujahrsgrußwort 2025</b> .....	<b>3</b>
<b>Stellenausschreibungen</b> .....	<b>5</b>
Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.....	6
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern .....	8
<b>Allgemeine Bekanntmachungen</b> .....	<b>9</b>
Zweite Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) ..	9
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II .....	11
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2025 .....	13
Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2025/26 .....	15
<b>Nichtamtlicher Teil</b> .....	<b>20</b>
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weitere/r Stellvertreter/ Stellvertreterin in der Schulleitung an der Giechburgschule, Priv. SFZ, Scheßlitz .....	20
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Don Bosco-Schule Stappenbach Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum.....	23
<b>Aktuelles</b> .....	<b>27</b>
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2024 in Lichtenfels .....	27
<b>Hinweise</b> .....	<b>29</b>
Lehrgänge für katholische Religionslehrkräfte an Grund- und Mittelschulen am Institut für Lehrerfortbildung Gars.....	29

---

<b>Sonstiges .....</b>	<b>31</b>
Internetplattform der Regierung von Oberfranken .....	31
Regionale Lehrerfortbildung .....	31
Wettbewerbe.....	31
<b>Suchverzeichnis 2024 .....</b>	<b>32</b>

## Neujahrsgrußwort 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

geht es Ihnen auch so, dass Sie den Beginn des 2. Vierteljahrhunderts im 3. Jahrtausend unserer Zeitrechnung als besonderen Jahreswechsel einordnen?

Sieht man von den politisch bewegten Zeiten mit einer bevorstehenden Bundestagswahl einmal ab, dann ist es sicher auch unser Zahlenverständnis, dass diesen Jahreswechsel hervorgehoben erscheinen lässt. Erfahrungsgemäß wechselt mit dem Jahr und dem Tag nichts Wesentliches – bis auf den Austausch der Kalender. Und doch sind wir so geprägt, dass dieses Datum für uns eine Marke darstellt. Wirft man noch einen Blick in die letzten beiden Jahrhunderte, dann waren die Mitte der zwanziger Jahre jeweils Zeiten des Friedens. Im 19. Jahrhundert zog man sich in der sog. Biedermeier Epoche in eine gefühlt "heile Welt" zurück, während man sich im 20. Jahrhundert nach den Schrecken des Ersten Weltkriegs sogar Mitte der zwanziger Jahre in goldenen Zeiten wähnte. Wir wissen heute, dass beide Zeitabschnitte nur vorübergehend Wohlstand und Frieden brachten.

Auch, wenn Stimmungsbarometer andeuten, dass nach unserem Empfinden die goldenen Jahre dieses Jahrhunderts evtl. schon hinter uns liegen könnten, geht es uns unvergleichlich besser als den Menschen in vergangenen Zeiten. Wir kommen aus einer langen Phase des Friedens und des wachsenden Wohlstands und es ist uns zuletzt als Gesellschaft gelungen, Aggressionen angemessen zu begegnen und wirtschaftliche Krisen erfolgreich zu meistern.

Warum schreibe ich das im Schulanzeiger zu Beginn des neuen Vierteljahrhunderts?

Alle Bezüge basieren auf Bildung und damit ganz wesentlich auf unserer schulischen Arbeit. Der Einfluss abstrakter Zahlen auf unser epochales Denken wirkt erst mit dem Wissen um historische Zusammenhänge sinnstiftend und lässt uns das aktuelle Geschehen einordnen. Erst dadurch ergeben sich Möglichkeiten auf bewährte Verhaltensweisen zurückzugreifen. Umgekehrt wird uns bewusst, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, in Frieden und Wohlstand zu leben. Wir haben erfahren, dass der Rückzug ins Private oder Nationalistische fatale Auswirkungen mit sich brachte. Daher gilt es innovativ, mutig und zuversichtlich die anstehenden Herausforderungen anzugehen und damit im Kleinen, in unseren Familien und Schulen, voranzugehen. Dass wir darauf vertrauen können, dabei erfolgreich zu sein, dafür hilft wieder ein Blick in die Vergangenheit. Schulisch ist es uns seit langen Jahrzehnten gelungen, innovativ, mutig und zuversichtlich junge Menschen für ein Leben in Frieden und Wohlstand zu bilden. Dafür wünschen wir Ihnen auch für mindestens das neue Vierteljahrhundert wieder viel Erfolg.



... und wenn nur ein Teil Ihrer liebevoll und kreativ gestalteten Wünsche zu Weihnachten und zum neuen Jahr in Erfüllung gehen, werden wir das sogar mit Leichtigkeit schaffen. Herzlichen Dank für alle digitalen und analogen Grüße.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Bereichs 4 Schulen grüßt Sie herzlich

Stefan Kuen

## Stellenausschreibungen

- Die in Texten des Oberfränkischen Schulanzeigers verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z. B. Bewerberin/Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

- **Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d):**

Bitte verzichten Sie bei Ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

- **Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen**

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Oberfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter

<https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/hilfe/datenschutz/index.html>

## **Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

Der **Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik** der Otto-Friedrich-Universität Bamberg sucht vorbehaltlich der Genehmigung durch das Ministerium zum kommenden Schuljahr 2025/26

eine **Abgeordnete Lehrkraft zur Verstärkung des Praxisbezugs in der Lehrkräftebildung (m/w/d)**

mit einem Stellenumfang von 50 - 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit.

Eine Abordnung zur Verstärkung des Praxisbezugs erfolgt mit Beginn des neuen Schuljahres in der Regel für bis zu drei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere zwei Jahre.

### **Aufgabenbeschreibung:**

- Lehre im Bereich der Grundschulpädagogik und -didaktik im Bereich Schriftspracherwerb sowie zusätzlich entweder im Bereich Grundschulpädagogik oder Sachunterricht im Umfang von insgesamt 17 SWS (8 bis 9 Seminare) pro Semester bei voller Stelle
- Durchführung von universitären Prüfungen und Staatsexamensprüfungen (LPO I)
- Betreuung von Studierenden, z. B. im Rahmen von Abschlussarbeiten

### **Anforderungsprofil:**

- Erstes und Zweites Staatsexamen für das Lehramt an Grundschulen mit mindestens gutem Erfolg
- in der letzten dienstlichen Beurteilung mindestens das Gesamturteil „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ oder eine entsprechende Beurteilung; bei einer ersten dienstlichen Beurteilung genügt das Gesamturteil „Leistung, die den Anforderungen insgesamt entspricht“
- einschlägige Erfahrungen in der Schulpraxis, insbesondere in der Didaktik des Schriftspracherwerbs
- Interesse an der Arbeit in der ersten Phase der Lehrkräftebildung

### **Allgemeines:**

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.

**Bewerbung:**

Ihre Interessensbekundung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse sowie eine ca. 2-seitige Ideenskizze zu möglichen Lehrveranstaltungen) senden Sie bitte elektronisch (möglichst zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) unter dem Betreff „Bewerbung“ per E-Mail an [miriam.hess@uni-bamberg.de](mailto:miriam.hess@uni-bamberg.de).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Frau Prof. Dr. Miriam Hess.

Bewerbungsfrist: **15. Januar 2025**

**Kontaktadresse:**

Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik  
Prof. Dr. Miriam Hess  
Markusstraße 8a  
96047 Bamberg  
E-Mail: [miriam.hess@uni-bamberg.de](mailto:miriam.hess@uni-bamberg.de)  
Homepage: <https://www.uni-bamberg.de/grundschulpaed/>

## **Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern**

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,  
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbl/>

---



## Allgemeine Bekanntmachungen

### Zweite Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)

Die Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 4. Januar 2024 Nr. III.3-BS7154.0/2/43 zu den Zweiten Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der LPO II wurde im Amtlichen Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken Nr. 4/2024 veröffentlicht.

Ergänzend hierzu wird bekannt gegeben:

#### 1. Kolloquium (§ 19 LPO II)

Das Kolloquium erstreckt sich auf Gebiete der Pädagogik und der Psychologie.

Es findet statt am

- Dienstag, 29. April 2025,  
08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Mittwoch, 30. April 2025,  
08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Die individuellen Prüfungszeiten und -orte werden den Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmern am Dienstag, 01. April 2025, durch die zuständige Seminarrektorin/den zuständigen Seminarrektor bekannt gegeben.

#### 2. Mündliche Prüfung (§ 20 LPO II)

Die mündlichen Prüfungen in den Prüfungsgebieten

- a) Didaktik der Grundschule bzw. Didaktiken zweier Fächer der gewählten Fächergruppe der Mittelschule
- b) Didaktik des gewählten Unterrichtsfaches
- c) Schulrecht und Schulkunde sowie Grundfragen der staatsbürgerlichen Bildung

finden statt am

- Dienstag, 10. Juni 2025,  
von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Mittwoch, 11. Juni 2025,  
von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Donnerstag, 12. Juni 2025,  
von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Freitag, 13. Juni 2025,  
vom 08:00 bis 18:00 Uhr

Prüfungsort: Staatsinstitut für die Ausbildung  
von Fachlehrern in Bayreuth  
Geschwister-Scholl-Platz 3  
95445 Bayreuth

Die Einzeltermine werden den Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmern gemäß § 15 Abs. 2 LPO II spätestens zwei Wochen vorher im Seminar bekannt gegeben.

### 3. **Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen**

wird auf schriftlichen Antrag (per E-Mail an: beate.sollner@reg-ofr.bayern.de) gewährt. Dieser ist der Regierung bis spätestens **18. Juli 2025** vorzulegen.

Die Einsichtnahme kann am **Dienstag, 22. Juli 2025, um 15:00 Uhr**, in Bayreuth, Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, Großer Sitzungssaal, Zimmer-Nr. L 203, erfolgen. Pünktliches Erscheinen ist erforderlich.

### 4. **Hinweise:**

- **Bei sämtlichen Prüfungen und bei der Einsichtnahme in den Prüfungsakt ist der Personalausweis vorzulegen.**
- **Gesuche von Schwerbehinderten und Gleichgestellten um Gewährung von Nachteilsausgleich** nach § 54 der Allgemeinen Prüfungsordnung in der zurzeit geltenden Fassung (Bayer. GVBl 92 S. 76, BayRS 2030-2-10-F) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis zum **13. Januar 2025** bei der Regierung (Prüfungsamt) einzureichen.
- Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die **Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2026** gemäß § 16 Abs. 2 LPO II, falls die schriftliche Hausarbeit **neu** gefertigt wird, bis **spätestens 8. Juli 2025** erfolgen muss. Ansonsten gelten die üblichen Fristen, d.h. Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2026 spätestens vier Wochen nach Aushändigung des Prüfungszeugnisses (bis 13. Oktober 2025).

Der Antrag auf Zulassung zur Wiederholungsprüfung ist an das Prüfungsamt der Regierung von Oberfranken zu richten.

### **Zusatz für die Schulleitungen:**

Die Schulleitungen werden gebeten, die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer 2025 von vorstehender Bekanntmachung **gegen Nachweis** in Kenntnis zu setzen.

W u n s c h ,     Ltd. Regierungsschuldirektor  
                    Leiter des Prüfungsamtes

---

## **Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II**

Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 04. Januar 2024 Nr. III.3-BS7170.0/9/27 zur Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte wurde im Amtlichen Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken Nr. 4/2024 veröffentlicht.

Ergänzend hierzu wird bekannt gegeben:

### **1. Schriftliche Prüfung**

Der schriftliche Teil der Prüfung findet statt am

Montag, 14. April 2025,  
von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Prüfungsort:           Regierung von Oberfranken  
                          Ludwigstraße 20  
                          95445 Bayreuth  
                          Sitzungssaal I  
                          Zimmer-Nr. K 138  
                          Tel. 0921/604-1477

Die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer werden gebeten, sich am Prüfungstag **pünktlich um 08:00 Uhr** zur Auslosung der Arbeitsplätze im Prüfungsraum einzufinden. Der Personalausweis ist vorzulegen.

### **2. Mündliche Prüfung**

Die mündlichen Prüfungen finden statt am

Dienstag, 10. Juni 2025,  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 11. Juni 2025,  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 12. Juni 2025  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Prüfungsgebiete:       Didaktik und Methodik der unterrichteten Fächer,  
                          Schulrecht und Schulkunde

Prüfungsort:           Staatsinstitut für die Ausbildung  
                          von Fachlehrern in Bayreuth  
                          Geschwister-Scholl-Platz 3  
                          95445 Bayreuth

Die Einzeltermine werden den Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmern spätestens zwei Wochen vorher im Seminar bekannt gegeben.

### 3. **Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen**

wird auf **schriftlichen Antrag** (per E-Mail an: beate.sollner@reg-ofr.bayern.de) gewährt. Dieser ist der Regierung bis spätestens **18. Juli 2025** vorzulegen. Die Einsichtnahme kann am **Dienstag, 22. Juli 2025, um 15:00 Uhr**, in Bayreuth, Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, Großer Sitzungssaal, Zimmer-Nr. L 203, erfolgen. Pünktliches Erscheinen ist erforderlich.

### 4. **Hinweise:**

- **Bei sämtlichen Prüfungen und bei der Einsichtnahme in den Prüfungsakt ist der Personalausweis vorzulegen.**
- **Gesuche von Schwerbehinderten und Gleichgestellten um Gewährung von Nachteilsausgleich** nach § 54 der Allgemeinen Prüfungsordnung in der zurzeit geltenden Fassung (Bayer. GVBl 92 S. 76, BayRS 2030-2-10-F) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis zum **13. Januar 2025** bei der Regierung (Prüfungsamt) einzureichen.
- Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die **Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2026** gemäß § 7 Abs. 2 ZAPO-F II, falls die schriftliche Hausarbeit **neu** gefertigt wird, bis **spätestens 8. Juli 2025** erfolgen muss. Ansonsten gelten die üblichen Fristen, d.h. Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2026 spätestens vier Wochen nach Erhalt des Prüfungszeugnisses (bis. 13. Oktober 2025).

Der Antrag auf Zulassung zur Wiederholungsprüfung ist an das Prüfungsamt der Regierung von Oberfranken zu richten.

### **Zusatz für die Schulleitungen:**

Die Schulleitungen werden gebeten, die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer 2025 von vorstehender Bekanntmachung **gegen Nachweis** in Kenntnis zu setzen.

W u n s c h ,     Ltd. Regierungsschuldirektor  
                  Leiter des Prüfungsamtes

## **Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2025**

Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. Dezember 2023 Nr. III.3-BS7176.0/6/27 zur Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) 2025 der Förderlehrerinnen und Förderlehrer wurde im Amtlichen Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken Nr. 4/2024 veröffentlicht.

Ergänzend hierzu wird bekannt gegeben:

### **1. Schriftliche Prüfung**

Der schriftliche Teil der Prüfung findet statt am

Montag, 14. April 2025,  
von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Prüfungsort: Regierung von Oberfranken  
Ludwigstraße 20  
95444 Bayreuth  
Sitzungssaal I  
Zimmer-Nr. K 138  
Tel. 0921/604-1477

Die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer werden gebeten, sich am Prüfungstag **pünktlich um 08:00 Uhr** zur Auslosung der Arbeitsplätze im Prüfungsraum einzufinden. Der Personalausweis ist vorzulegen.

### **2. Mündliche Prüfung**

Die mündlichen Prüfungen finden statt am

Dienstag, 10. Juni 2025,  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 11. Juni 2025,  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 12. Juni 2025  
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Prüfungsgebiete: Didaktik und Methodik der Fächer Deutsch und  
Mathematik,  
Schulrecht und Grundfragen der staatsbürgerlichen  
Bildung

Prüfungsort: Staatsinstitut für die Ausbildung  
von Fachlehrern in Bayreuth  
Geschwister-Scholl-Platz 3  
95445 Bayreuth

Die Einzeltermine werden den Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmern spätestens zwei Wochen vorher im Seminar bekannt gegeben.

### 3. **Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen**

wird auf **schriftlichen Antrag** (per E-Mail an: beate.sollner@reg-ofr.bayern.de) gewährt. Dieser ist der Regierung bis spätestens **18. Juli 2025** vorzulegen. Die Einsichtnahme kann am **Dienstag, 22. Juli 2025, um 15:00 Uhr**, in Bayreuth, Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, Großer Sitzungssaal, Zimmer-Nr. L 203, erfolgen. Pünktliches Erscheinen ist erforderlich.

### 4. **Hinweis:**

**Bei sämtlichen Prüfungen und bei der Einsichtnahme in den Prüfungsakt ist der Personalausweis vorzulegen.**

**Gesuche von Schwerbehinderten und Gleichgestellten um Gewährung von Nachteilsausgleich** nach § 54 der Allgemeinen Prüfungsordnung in der zurzeit geltenden Fassung (Bayer. GVBl 92 S. 76, BayRS 2030-2-10-F) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis zum **13. Januar 2025** bei der Regierung (Prüfungsamt) einzureichen.

Die **Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2026** (§ 16 Abs. 3 ZAPO/FöL II) muss innerhalb von vier Wochen nach Erhalt des Prüfungszeugnisses (bis. 13. Oktober 2025) erfolgen.

### **Zusatz für die Schulleitungen:**

Die Schulleitungen werden gebeten, die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer 2025 von vorstehender Bekanntmachung **gegen Nachweis** in Kenntnis zu setzen.

W u n s c h ,     Ltd. Regierungsschuldirektor  
                  Leiter des Prüfungsamtes

## **Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2025/26**

### Allgemeine Hinweise zur Versetzung von Lehrkräften

In das Versetzungsverfahren werden einbezogen:

- Lehrkräfte im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit und auf Probe,
- Lehrkräfte mit unbefristetem Arbeitsvertrag.

Für das Schuljahr 2025/2026 gelten dabei folgende Regelungen:

- Versetzungen sind grundsätzlich nur zu Schuljahresbeginn möglich. In die Versetzungsliste können nur Antragsteller aufgenommen werden, die ab Schuljahresbeginn im kommenden Schuljahr Dienst leisten. Lehrkräfte, die für das Schuljahr 2025/26 eine Beurlaubung oder Elternzeit (außer Teilzeit in Elternzeit) beantragt haben oder beantragen werden, können nicht versetzt werden.
- Die Regierung behält sich vor, Versetzungen zurückzunehmen, wenn die Lehrkraft den Dienst am ersten Unterrichtstag im September nicht im vereinbarten Umfang antritt:

#### 1. Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk

Der Versetzungsantrag bezieht sich auf einen gesamten Regierungsbezirk. Die Hinweise zu den Einsatzwünschen sind zu beachten. Bei Lehrkräften an Grund- und Mittelschulen entscheidet die aufnehmende Regierung über die tatsächliche Zuweisung in einem Schulamtsbezirk.

Wenn die angegebenen Einsatzwünsche nicht realisiert werden können, zeigt der Antragsteller damit klar, dass er eine Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk dem Verbleib im Regierungsbezirk Oberfranken vorzieht.

Werden die Gesuche mit Familienzusammenführung begründet, müssen eine amtliche Bestätigung des Einwohnermeldeamtes über den Wohnsitz des Ehegatten und eine Bescheinigung des Arbeitgebers des Partners, dass dieser ungekündigt beschäftigt ist, beigefügt werden.

Eine Benachrichtigung über die Entscheidung im Versetzungsverfahren erfolgt voraussichtlich Ende Mai.

Kann der Versetzungsantrag wegen fehlendem Tauschpartner zunächst nicht genehmigt werden, wird dies dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gemeldet. Das Staatsministerium prüft dann, ob und inwieweit über die Vereinbarungen der beteiligten Regierungen hinaus eine Versetzung möglich ist. Eine Entscheidung ist jedoch erst nach Bekanntgabe der Einstellungsnoten durch das Staatsministerium möglich. Die Lehrkräfte werden darüber Ende Juli /Anfang August informiert.

## 2. Versetzung in einen anderen Schulamtsbezirk (nur für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen)

Der Versetzungsantrag bezieht sich immer auf einen Schulamtsbezirk, nicht auf eine einzelne oder mehrere Schulen. Die Einsatzplanung der Lehrkräfte im Schulamtsbezirk erfolgt durch das zuständige Staatliche Schulamt.

Bei der Entscheidung über die Versetzungen hat die Regierung in erster Linie den Personalbedarf der einzelnen Staatlichen Schulämter bzw. den speziellen fachlichen Bedarf an einzelnen Schulen zu berücksichtigen. Es wird darauf hingewiesen, dass aus dienstlichen Gründen neben dem Einsatz an der Stammschule auch eine Teilabordnung an eine andere Schule notwendig sein kann.

Darüber hinaus ist für eine möglichst gleichmäßige Verteilung der Lehrkräfte auf alle Städte und Landkreise des Regierungsbezirks zu sorgen. Sofern im Rahmen der Unterrichtsversorgung eine Versetzung möglich ist, ist aufgrund des Bedarfes auch immer mit einem Einsatz in der Klassenführung zu rechnen.

## 3. Versetzung an eine andere Schule innerhalb des bisherigen Schulamtes (nur für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen)

Anträge auf Versetzung innerhalb des eigenen Schulamtsbezirkes sind weiterhin in Papierform an das Staatliche Schulamt zu richten. Die Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Bamberg, im Landkreis und in der Stadt Coburg, im Landkreis und in der Stadt Bayreuth sowie die Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Hof gelten dabei als ein Schulamt.

### **Hinweis für Einstellungsbewerber:**

Prüfungsteilnehmer und Zweitqualifikanten, die die Maßnahme im Sommer 2025 beenden, sowie die Wartelistenbewerber werden über das Einstellungsverfahren und die bedarfsgerechte Neueinstellung in einem persönlichen Anschreiben **entsprechend** informiert. Für die Freien Bewerber erscheint die Veröffentlichung im Oberfränkischen Schulanzeiger Ausgabe Februar.

### **Antragsformulare:**

- 1. Für Lehrkräfte an GS/MS** wird das Antragsverfahren an Grund- und Mittelschulen als Online-Verfahren durchgeführt. Bitte beachten Sie den Punkt "**Online-Verfahren**" in dieser Bekanntmachung.
- 2. Für Lehrkräfte an Förderschulen** stehen die Formblätter weiterhin im Internet zum Download zur Verfügung. Der Antrag muss in einfacher Ausfertigung eingereicht werden.

#### Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk

[https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/41/rvs\\_41-100/index?caller=6098072668322](https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/41/rvs_41-100/index?caller=6098072668322)

#### Versetzung innerhalb des Regierungsbezirks

[https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/41/rvs\\_41-101/index?caller=6098072668322](https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/41/rvs_41-101/index?caller=6098072668322)



**Termine:**Versetzung in einen **anderen Regierungsbezirk:**1. **Lehrkräfte an Grund- bzw. Mittelschulen:**

Freischaltung Online-Portal:  
ab dem 01.01.2025

1.1 Antragstellung ausschließlich online  
(nach diesem Termin werden Anträge  
grundsätzlich nicht berücksichtigt)      spätestens bis  
10. März 2025

1.2 Vorlage der Anträge (GS,MS) bei der  
Regierung:      17. März 2025

2. **Studienräte im Förderschuldienst:**

2.1 Vorlage der Anträge bei der Schulleitung:      Möglichst sofort,  
spätestens bis  
10. März 2025

2.2 Vorlage der Anträge (FoS) bei der  
Regierung:      17. März 2025

Versetzung in einen **anderen Schulamtsbezirk (Grund- bzw. Mittelschulen):**

Freischaltung Online-Portal:  
ab dem 01.01.2025

1. Antragstellung ausschließlich online  
(nach diesem Termin werden Anträge  
grundsätzlich nicht berücksichtigt)      spätestens bis  
10. März 2025

2. Vorlage der Anträge bei der Regierung:      17. März 2025

Versetzung an eine **andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks (Grund- und Mittelschule) bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst:**1. **Lehrkräfte an Grund- und**1.1 **Mittelschulen:**

Vorlage der Anträge beim aktuell  
zuständigen Schulamt:

Terminsetzung des  
Staatlichen  
Schulamtes beachten

2. **Studienräte im Förderschuldienst:**

2.1 Vorlage der Anträge bei der Schulleitung:      Möglichst sofort,  
spätestens bis  
10. März 2025

2.2 Vorlage der Anträge (FoS) bei der  
Regierung:      17. März 2025

## **O n l i n e - V e r f a h r e n**

Das Online-Verfahren wird für die **Lehrkräfte, Fach- und Förderlehrer an Grund- und Mittelschulen** über nachfolgende Internetseite **ab dem 1. Januar 2025** freigeschaltet: [www.svs-by.de](http://www.svs-by.de)

Der Versetzungsantrag in einen anderen Regierungsbezirk sowie in einen anderen Schulamtsbezirk kann hier geladen, bearbeitet, elektronisch übermittelt und ausgedruckt werden. Vor dem o. g. Termin kann kein Antrag auf Versetzung eingereicht werden. Die Staatlichen Schulämter werden diesbezüglich Anträge bis zur Freischaltung des Portals zurückweisen.

Um sich anmelden zu können, ist zunächst eine Registrierung im Portal ([www.svs-by.de](http://www.svs-by.de)) erforderlich. Daher ist im Anmeldefeld "Kennung" folgende Eintragung vorzunehmen: VIVA-Nummer, Vorname und Name  
Bitte beachten Sie, die 8stellige VIVA-Nummer mit einem Komma vom Namen zu trennen!

Das Feld "Passwort (PIN)" bleibt bei diesem Schritt leer. Mit "OK" wird die Eingabe bestätigt. Sind die Angaben korrekt, wird eine E-Mail an die im Personalverwaltungssystem PERSONA/SVS des Schulamts erfasste E-Mail-Adresse der Lehrkraft versendet. Diese Registrierungs-Mail enthält Anweisungen für das Erstellen des elektronischen Antrages. Auch die Zugangsdaten "Kennung" und "PIN" werden mit angegeben. Bei fehlerhaft hinterlegter oder ungültiger E-Mail-Adresse ist keine Registrierung möglich! Ein erneuter Registrierungsversuch kann erst vorgenommen werden, wenn eine gültige E-Mail-Adresse durch das Schulamt gespeichert wurde. Bei der Registrierung wird ebenfalls die IP-Adresse des PCs zur weiteren Identifikation geprüft. Daher muss die Anmeldung und Registrierung mit demselben PC durchgeführt werden; Kennung und Passwort (PIN) haben nur Gültigkeit für diesen Tag. Es kann sich an dem gleichen PC an einem Tag nur eine Lehrkraft registrieren.

Zum Schutz der eigenen Personaldaten weisen wir darauf hin, dass die Antragstellung nicht von PCs in öffentlichen, ungesicherten WLAN-Netzwerken erfolgen sollte.

Nach der Registrierung soll die Lehrkraft im Portal die eigenen Stammdaten kontrollieren, damit das Antragsformular korrekt befüllt wird. Alle für den Antrag notwendigen Dokumente können als PDF- oder JPG-Dokumente hochgeladen werden; den Versetzungsantrag selbst bitte nicht ausdrucken und als weiteres Dokument hochladen.

Bei der elektronischen Antragstellung werden Ihre Angaben zusammen mit den erforderlichen Unterlagen über unser Portal digital an das Staatliche Schulamt gesendet. Nach der Prüfung durch das Schulamt werden die Informationen ebenfalls digital an die Regierung weitergeleitet.

Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen erhalten vom Staatl. Schulamt eine automatisch generierte E-Mail als Eingangsbestätigung.

Änderungen der persönlichen Daten müssen bis spätestens 1. Juni schriftlich über den Dienstweg eingereicht werden, unabhängig vom Versetzungsverfahren.

**H i n w e i s e:**

Änderungen zu den im Antrag gemachten Angaben (z. B. Wohnortwechsel) sind von Lehrkräften an Förderschulen unverzüglich der Schulleitung bzw. dem Sachgebiet 41 der Regierung von Oberfranken mitzuteilen.

Sollten Angaben auf dem Antragsformular unvollständig sein oder Unterlagen fehlen, trägt der Antragsteller die Verantwortung für mögliche Nachteile. Verspätet eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten alle Antragsteller, im Interesse einer zügigen und reibungslosen Bearbeitung der Personalvorgänge von zusätzlichen Vorsprachen oder telefonischen Nachfragen abzusehen.

Die familiären und sozialen Umstände der Antragsteller werden soweit möglich berücksichtigt. **Dienstliche Erfordernisse haben jedoch Vorrang vor persönlichen Gründen.** Bei einer Versetzung aus familiären oder anderen persönlichen—Gründen besteht kein Anspruch auf Umzugskostenvergütung, Trennungsgeld bzw. Fahrtkostenentschädigung.

Die Regierung plant, die Personalzuweisungen bis Mitte August 2025 abzuschließen und die Versetzungs- und Einstellungsbewerber zu informieren.

**Auf die Bestimmungen zum Vollzug des Masernschutzgesetzes wird hingewiesen.**

**D i r e k t b e w e r b u n g s v e r f a h r e n**In andere Regierungsbezirke:

Auch für das Schuljahr 2025/26 werden voraussichtlich wie im Vorjahr schulbezogene Stellen ausgeschrieben, auf die Direktbewerbungen regierungsbezirksübergreifend möglich sind. Informationen dazu werden rechtzeitig in den Schulanzeigern der Regierungen veröffentlicht.

Innerhalb Oberfrankens:

Zusätzlich zum allgemeinen Versetzungsverfahren wird die Regierung voraussichtlich Möglichkeiten bieten, sich direkt auf eine zu besetzende Lehrerstelle an einer bestimmen Schule zu bewerben. Nähere Hinweise zum Verfahren "Besetzung von Stellen für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen 2025" werden in einer späteren Ausgabe des Oberfränkischen Schulanzeigers veröffentlicht.

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

## Nichtamtlicher Teil

### Ausschreibung einer Funktionsstelle als weitere/r Stellvertreter/Stellvertreterin in der Schulleitung an der Giechburgschule, Priv. SFZ, Scheßlitz

<b>Schulträger</b>	Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e.V.“
<b>Bezeichnung der Schule</b>	<b>Giechburgschule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum, Scheßlitz</b>
<b>Schulgliederung</b>	41 Kinder in 4 SVE-Gruppen 183 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 1 bis 9 Mobile Sonderpädagogische Hilfen (MSH) Mobile Sonderpädagogische Dienste (MSD)
<b>Planstelle / Bes.Gr.</b>	2. Sonderschulkonrektor/in A 14 AZ (m/w/d)
<b>Fachrichtung</b>	Lehramt für Sonderpädagogik Förderschwerpunkte: Lernen – Sprache – emotional-soziale Entwicklung
<b>Geeignet für Schwerbehinderte</b>	JA

Ihre Aufgaben sind:

- Mitarbeit bei Personalführung und -entwicklung
- Organisation und Planung von Lehrbetrieb und Schulleben
- EDV-gestützte Schulverwaltung
- Mitarbeit bei der pädagogischen und konzeptionellen Weiterentwicklung der Schule
- Elternarbeit
- Beratung, Kommunikation und Kooperation mit schulischen und außerschulischen Institutionen

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium der Sonderpädagogik, Fachrichtung Lernen oder Sprache oder emotional-soziale Entwicklung
- Umfangreiche unterrichtliche Erfahrung in möglichst vielen Handlungsfeldern eines SFZ – Einsatz in verschiedenen Stufen
- Hohe Verantwortungsbereitschaft bei der Übernahme von Führungsaufgaben
- Umfangreiche Kompetenzen im Bereich der SDW-Klassen, insbesondere hinsichtlich der Abschlüsse im SFZ und der Gestaltung des Übergangs SFZ – Berufswelt

- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste
- Bereitschaft und Fähigkeit zu innovativem, zukunftsorientiertem pädagogischem Denken und Handeln im Schulleitungsteam
- Weiterentwicklung der hauseigenen Schulentwicklungsprozesse, d.h. Bereitschaft zur Weitergestaltung des Erziehungskonzepts
- Bereitschaft, das schuleigene Profil im Bereich Partizipation weiterzuentwickeln und demokratische Prozesse zu initiieren
- Hohe Bereitschaft zur inner- und außerschulischen Zusammenarbeit
- Persönliche Kompetenzen u.a. in den Bereichen, Strukturierung, Kommunikation, Teamarbeit, Beratung
- Eigene Bereitschaft zur persönlichen, kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung
- Fundierte, breit gefächerte EDV-Kenntnisse zur Implementierung moderner, digitaler Unterrichtskonzepte

### **Termine:**

1. Die Stellenbesetzung erfolgt zum: 01.08.2025
2. Bewerbungen sind bis spätestens 31.01.2025 unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten **und** – soweit die Bewerber/ -innen in Diensten des Freistaates Bayern stehen – als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Sachgebiet 41 zu senden.

### **Schulträger:**

Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e.V.“

### **Hinweise der Regierung von Oberfranken für Bewerberinnen und Bewerber aus dem Dienst des Freistaats Bayern:**

Wird eine Lehrkraft, die in einem Beamtenverhältnis zum Freistaat Bayern steht, zur Schulleiterstellvertreterin/zum Schulleiterstellvertreter bestellt, kann sie dann in das entsprechende Amt befördert werden, wenn der Träger der Schule ein Auswahlverfahren durchgeführt hat, das dem in den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, (veröffentlicht im KWMBI Nr. 8,03.05.2011, Seite 63) festgelegten Verfahren entspricht; dabei kann der Schulträger Bewerberinnen und Bewerber ablehnen, die nach seinen allgemein festgelegten Grundsätzen bei ihm nicht als Lehrkraft beschäftigt werden können. Insbesondere wird auf Nr. 5.4 „Erforderliche Qualifikation von Führungskräften“ und Nr. 5.5 „Erforderliche dienstliche Beurteilungen“ dieser Richtlinie verwiesen.

Die Regierung von Oberfranken behält sich vor, der Besetzung der Stelle mit einer Bewerberin oder einem Bewerber, die bzw. der die dem zu vergebendem Amt zugeordnete Besoldungsgruppe bereits erreicht haben, nicht zuzustimmen, wenn ihr bzw. sein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einem Wechsel auf die ausgeschriebene Stelle entgegenstehen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist eine Beförderung zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann möglich, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch gesichert ist.

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiterinnen und Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636). Darüber hinaus sind die vom StMUK verfügbaren Einschränkungen der Antragsteilzeit nach Art 88 Bayerisches Beamtenengesetz zu beachten.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich mit einer Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägerter gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:  
„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Es wird erwartet, dass die Lehrkraft die angestrebte Tätigkeit über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

**Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin  
an der Don Bosco-Schule Stappenbach  
Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum**

<b>Schulträger</b>	Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“
<b>Bezeichnung der Schule</b>	Don Bosco-Schule Stappenbach
<b>Schulgliederung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 46 Kinder in 4 SVE-Gruppen</li> <li>• 211 Schüler in 18 Klassen davon eine Stütz- und Förderklasse</li> <li>• Mobile sonderpädagogische Hilfen (msH)</li> <li>• Mobile sonderpädagogische Dienste (MSD)</li> <li>• 5 gebundene Ganztagsklassen</li> <li>• Offene Ganztagschule, OGTS mit 6 Kurz- und 4 Langgruppen</li> <li>• Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)</li> <li>• Schulprofil Inklusion</li> <li>• PIZ Profilschule Informatik und Zukunftstechnologien</li> <li>• Kulturschule Bayern</li> </ul>
<b>Planstelle / Bes.Gr.</b>	Sonderschulrektor/in A 15 + AZ (m/w/d)
<b>Fachrichtung</b>	Lehramt für Sonderpädagogik Fachrichtung: Lernen, Sprache, emotional-soziale Entwicklung
<b>Geeignet für Schwerbehinderte</b>	Ja

Der Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“ sucht zum 01.08.2025 für das SFZ Don Bosco-Schule Stappenbach eine Schulleitung.

Gesucht wird eine überzeugende, belastungsfähige Persönlichkeit, die in der Lage ist, selbständig Aufgaben zu lösen und kooperativ mit einem engagierten Kollegium zusammenzuwirken. Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrberuf und an der Funktion der Schulleitung, sind folgende Qualifikationen erwünscht:

- abgeschlossene Sonderschullehrerausbildung in einem oder mehreren Förderschwerpunkten des SFZ
- umfangreiche und differenzierte, auch unterrichtliche Erfahrungen in den zentralen profilbildenden Handlungsfeldern moderner Sonderpädagogik und mehrjährige Führungserfahrungen in diversen Aufgabenbereichen
- vertiefte Kenntnisse in Bezug auf wichtige Übergänge an den Nahtstellen des SFZ, vertiefte fachliche und koordinativ-organisatorische Erfahrungen sowie Kompetenzen im Mittelschulstufenbereich, insbesondere hinsichtlich der Abschlüsse am SFZ und der Gestaltung des Übergangs SFZ – Berufswelt bei intensiver Zusammenarbeit mit allen intern wie auch extern Beteiligten
- vertiefte Erfahrungen in der Organisation und Gestaltung offener und gebundener Ganztagsangebote und deren qualitativer Weiterentwicklung
- Bereitschaft und Fähigkeit zu innovativem, zukunftsorientiertem pädagogischem Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schul- sowie der Personalentwicklung,
- Erfahrungen in der qualitativen Schulentwicklung, zur Weiterentwicklung des Schulprofils im Bereich der kulturellen Bildung und Fortführung bereits eingeleiteter Prozesse vor allem im sozial-emotionalen Bereich
- persönliche Kompetenz u.a. in den Bereichen Kommunikation, Teamarbeit, Personalführung, Beratung, Problemlösung sowie Schulhausinterne Lehrerfortbildung
- Bereitschaft sich vertieft in die bestehenden Planungen und zukünftigen Planungs- und Realisationsprozesse im Zusammenhang mit dem Neubau und der Generalsanierung der Schule im laufenden Betrieb einzuarbeiten
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Koordination der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen und der Schulvorbereitenden Einrichtung
- Profunde Kenntnisse im Bereich der Schulverwaltung und der Schulorganisation mit digitalen Schulverwaltungs- und Kommunikationsprogrammen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit, u.a. mit dem Schulträger, der Jugendhilfe, den Regelschulen mit dem Profil „Inklusion“ sowie externen Kooperationspartnern und den Eltern/Sorgeberechtigten
- Bereitschaft zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- wertschätzende Haltung gegenüber Menschen mit Handicaps

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33, Abs.2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Stellenbesetzung und Beförderung erfolgen nach der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr.IV.5-5P 7010.1-4.23 489.

### **Termine:**

Die Funktionsstelle ist **zum 1. August 2025** neu zu besetzen.

Bewerbungen sind bis **spätestens 31.01.2025** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten und als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Sachgebiet 41 zu senden.

### **Schulträger:**

Verein „Hilfe für Schüler an Förderschulen im Landkreis Bamberg e. V.“



Die Ausschreibung erfolgt vorsorglich und vorbehaltlich evtl. zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen und des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle.

Zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kann es kommen, wenn sich Versetzungsbewerber zusammen mit Beförderungsbewerbern bewerben. Die Regierung von Oberfranken wird in diesem Fall über die Versetzungsanträge stets vorab entscheiden.

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber in das Auswahlverfahren einbezogen, denen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine Verwendungseignung entsprechend der ausgeschriebenen Funktionsstelle zuerkannt worden ist.

Auf die "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, wird ausdrücklich verwiesen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Bei Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber kann sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die ausgeschriebene Funktionsstelle ist eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um eine Wochenstunde.

Ausgeschriebene Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich vorab schriftlich mit seiner Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:

„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.

Es wird erwartet, dass Bewerber/Bewerberinnen die Tätigkeit an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausüben.

## Aktuelles

### Basiskompetenzen im Mittelpunkt

### Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2024 in Lichtenfels

Während die bayerischen Schülerinnen und Schüler am Buß- und Betttag unterrichtsfrei hatten, bildeten sich an der Herzog-Otto-Mittelschule Lichtenfels rund 450 Lehrkräfte, Schulleitungen sowie Vertreterinnen und Vertreter aus den Schulämtern und der Regierung aller Schularten aus ganz Oberfranken sowie Repräsentanten aus Politik und Wirtschaft beim Oberfränkischen Schulentwicklungstag fort. Erstmals nach der Corona-Pandemie konnte die Veranstaltung wieder vollständig in Präsenz abgehalten werden. Im Mittelpunkt standen Basiskompetenzen, die bei den Schülerinnen und Schülern erkannt, entwickelt und gefördert werden müssen.



Schulamtsdirektorin Stefanie Mayr-Leidnecker und Schulleiter Bernd Schick konnten zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Schule begrüßen. Das Schulmotto „Halt – Orientierung – Solidarität“ passe auch auf diesen Tag, denn die Teilnehmenden aus ganz Oberfranken machten „Halt“ in Lichtenfels, fanden Orientierung im weiten Feld der Schulentwicklung und erlebten Solidarität, also Gemeinschaft und wertvollen Austausch miteinander. Landrat Christian Meißner, der sich über die große Resonanz freute, verwies auf seine Kernkompetenz „kurze Rede“ und konnte so bei den Zuhörern punkten. Auch der Ministerialbeauftragte für Gymnasien in Oberfranken, Martin Rohde, überbrachte Grußworte. Rohde betonte als Sprecher der oberfränkischen Schulaufsicht, dass dieser Tag ein Highlight im Schuljahr Oberfrankens sei. Er biete eine nahezu einzigartige schulartübergreifende Fortbildungs- und Austauschplattform, bei dem alle von allen lernen könnten.

Als Hauptrednerin berichtete die Leiterin des Bamberger Leibniz-Instituts für Bildungsverläufe (LIfBi), Prof. Dr. Cordula Artelt, – musikalisch hervorragend umrahmt von der Big Band des benachbarten Meranier-Gymnasiums – über ihre Arbeit am Nationalen Bildungspanel (NEPS) und über aktuelle Forschungsergebnisse. Die Daten des NEPS bilden eine zentrale Basis für den jährlich erscheinenden Nationalen Bildungsbericht. Die Längsschnittstudien ermöglichen nicht nur Aussagen über die Kompetenzentwicklung von der frühen Kindheit bis zum Ende der Schulzeit, sondern zeigen auch, dass nach dem Schulabschluss noch signifikante Lern- und Kompetenzzuwächse möglich sind. Sie wies dabei darauf hin, wie wichtig der Erwerb von Basiskompetenzen – und hier vor allem die Beherrschung der Muttersprache in Wort und Schrift sowie ein hinreichend sicherer Umgang mit mathematischen Symbolen und Modellen – für die Teilnahme an gesellschaftlichen Entwicklungen sind. Schule habe hier eine wichtige und unverzichtbare Aufgabe trotz einer ungewissen Zukunft, die möglicherweise ganz andere Herausforderungen für die heutigen Kinder und Jugendlichen bereithalten wird. Die entscheidende Frage, warum es sich lohne, in Bildung zu investieren, beantwortete Artelt in doppelter Weise: Selbstverständlich müssen weiterhin Kulturtechniken und Basiskompetenzen gefördert werden, aber es ist auch unabdingbar, mit den modernen Entwicklungen Schritt zu halten. Ein modernes Bildungsverständnis umfasse zwingend auch die Mündigkeit im Umgang mit digitalen Medien und KI und ein Verständnis für Technologie.

In zwei Runden mit je 24 unterschiedlichen Workshops hatten die Teilnehmenden dann die Möglichkeit, sich intensiv mit einzelnen Aspekten des Mottos auseinanderzusetzen. Die Palette der Themen reichte von Leseförderung über Kompetenzen, die durch den Einsatz von KI erworben werden, bis zu motorischen Fertigkeiten, die durch sportliche Spielformen zu fördern sind. Alle Workshops wurden von Kolleginnen und Kollegen aus ganz Oberfranken durchgeführt, die ihre in den unterschiedlichen Schularten und Fachdomänen erworbenen Erfahrungen und Kompetenzen bereitwillig teilten und so für die Teilnehmenden fruchtbar machten.

Seit Beginn des Jahres hatte sich eine Steuergruppe unter Leitung von Achim Stosch, Schulentwicklungsberater für Oberfranken, um die Vorbereitung dieser Veranstaltung gekümmert. Für den reibungslosen organisatorischen Ablauf und das leibliche Wohl der Teilnehmenden sorgte das Team der HOS mit Lehrkräften, Mitarbeitenden, Elternvertretern und Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe sowie auch ein lokaler Caterer. An der professionellen Durchführung der Gesamtveranstaltung war abzulesen, wie gut das Miteinander und die Zusammenarbeit der gesamten HOS-Schulfamilie ist.

#### Text und Bilder:

Bernd Schick, Schulleiter  
Dr. Matthias Pfeufer, Lehrkraft  
Claudia Popp, Förderlehrkraft

## Hinweise

### Lehrgänge für katholische Religionslehrkräfte an Grund- und Mittelschulen am Institut für Lehrerfortbildung Gars

Das Institut für Lehrerfortbildung Gars bietet Anfang 2025 mehrere Lehrgänge für katholische Religionslehrkräfte an Grund- und Mittelschulen an.

#### **Online-LG 107-720 A am 15.01.2025 von 18.15 – 19.45 Uhr: Kompetent für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht, 2. Teil: Konfessionell-kooperativ Religion unterrichten – wie geht das?**

Was sollte berücksichtigt werden, wenn Religion im Rahmen von RUMeK oder KoRUK unterrichtet wird?

Welche religionsdidaktischen Leitlinien gilt es dabei zu beachten? Und was heißt konfessionell-kooperativ unterrichten ganz konkret – zum Beispiel beim Thema „Heilige“?

Die Online-Fortbildung widmet sich diesen Fragestellungen und gibt Gelegenheit zum Austausch.

Die Vortragsreihe „Kompetent für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht“ besteht im Wintersemester 2024/25 aus zwei inhaltlichen Vorträgen, die unabhängig voneinander belegt werden können.

Die Fortbildungsreihe ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen den Vertreter/innen der Lehrstühle für Religionspädagogik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, der Ludwig-Maximilians-Universität München, dem RPZ Heilsbronn, dem RPZ Bayern und dem ILF Gars.

Anmeldung möglich über:

[https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container\\_id=398540](https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=398540)

**Anmeldeschluss: 07.01.2025**

#### **LG 108-711 vom 24.03.-28.03.2025: Update "Jesus, der Christus"**

Im Gegenstandsbereich "Jesus Christus" bauen Schülerinnen und Schüler über ihre gesamte Schulzeit eine Vorstellung davon auf, wie die heilende Zuwendung Jesu zu den Menschen das Leben verändern kann und welche Bedeutung die jesuanische Predigt vom Reich Gottes in unserer Zeit haben kann.

In dieser Fortbildung reflektieren Sie, was der Stand der aktuellen historischen Jesusforschung für den Religionsunterricht an Grund- und Mittelschulen bedeuten kann und auf welche Weise gegenwärtige (pop-)kulturelle Inszenierungen von traditionellen Motiven der Christologie geprägt sind - und sie verändert. Seitenblicke auf eine muslimische Sichtweise der Person Jesu und eine postkoloniale Denkweise, die Jesus als People of Color in den Kontext rassismuskritischer Theologie stellt, ergänzen das "Update Jesus, der Christus".

Gemeinsam erkunden Sie unkonventionelle methodische Zugänge und prüfen Sie auf ihre Anwendbarkeit in ihrem - konfessionssensiblen - Religionsunterricht der Grund- und Mittelschule.

Anmeldung möglich über

[https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container\\_id=363316](https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=363316)

**Anmeldeschluss: 22.01.2025**

**Zusatz der Regierung von Oberfranken:**

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Sigg  
Regierungsschuldirektorin

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet 40.1  
Ludwigstr. 20  
95444 Bayreuth  
Tel. : 0921/604-1369  
Fax. : 0921/604-41258  
[kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)  
[www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de)

## Sonstiges

### Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: [www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de) mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über  
[https://schule-oberfranken.de/index.php?article\\_id=377](https://schule-oberfranken.de/index.php?article_id=377)

### Regionale Lehrerfortbildung

#### Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:  
<https://fibs.alp.dillingen.de/> in FiBS

Hier der Weg:

- => Erweiterte Lehrgangssuche
- => Alle Filter einblenden
- => Anbieter
- => REGIERUNGEN
- => Regierung von Oberfranken
- => Veranstaltungen anzeigen bzw. über "Suchtext" Veranstaltung suchen

### Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter  
<https://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/wettbewerbe.html>

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,  
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,  
Fax: 0921/604-41258, E-Mail: [kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)  
Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG UND KEINE HAFTUNG FÜR DIE IN DEN NICHTAMTLICHEN TEILEN ABGEDRUCKTEN BEITRÄGE.

## Suchverzeichnis 2024

<b>Neujahrsgrußwort 2024</b>	1/S. 3
<b>Stellenausschreibungen</b>	
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	1/S. 6 2/S. 3 3/S. 3 4/S. 2 5/S. 3 5a/S. 3 6/S. 3 7/S. 4 10/S. 3 11/S. 4 12/S. 6
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	2/S. 6 3/S. 7 4/S. 6 5/S. 7 7/S. 7 10/S. 7
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	1/S. 9 3/S. 8
Beratungsrektor/Beratungsrektorin (Schulpsychologe/in) der BesGr. A 14 als Koordinator/in für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen im Landkreis und in der Stadt Bayreuth	1/S. 11
Ausschreibung einer Planstelle am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Abt. II, in Freising	1/S. 12
Ausschreibung der Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin für besondere Aufgaben im Sachgebiet 42.1 bei der Regierung von Oberfranken	2/S. 7
Ausschreibung einer Stelle als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "geistige Entwicklung"	2/S. 8
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Förderschulen und Schulen für Kranke	2/S. 9
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V, in Bayreuth	2/S. 12
Ausschreibung einer Stelle für eine Fachlehrkraft Sp/ IT(KT) bzw. musisch-technisch (A 12) (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt.II, in München	2/S. 13
Ausschreibung einer Stelle für eine Fachlehrkraft EG/Sp (A 12) (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt.II, in München	2/S. 15
Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut zur Ausbildung der Fachlehrkräfte, Abt. I, Augsburg zur Institutsrektor/in (m/w/d) Erziehungswissenschaften/Sport (A14)	2/S. 17



Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut zur Ausbildung der Fachlehrkräfte, Abt. I, Augsburg, Institutsrektor/in (m/w/d) Erziehungswissenschaften (A14)	2/S. 18
Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. I, Fachlehrkraft m/t (A 12)	2/S. 20
Ausschreibung der Stelle der zentralen Schulpsychologin/des zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die beruflichen Schulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz	3/S. 10
Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule II Bayreuth	4/S. 7
Ausschreibung einer Stelle als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Lernen	5/S. 8
Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	5/S. 9
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 14+AZ) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für die Ausbildung im Lehramt an Mittelschulen mit der zusätzlichen Aufgabe der Beauftragten oder des Beauftragten für das Thema Inklusion in der Ausbildung	5/S. 11
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 14+AZ) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für die Ausbildung im Lehramt an Grundschulen bzw. an Mittelschulen in Kombination mit dem Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt sowie dem Erweiterungsfach Beratungslehrer in der Ausbildung	5/S. 13
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	5/S. 15
Neubesetzung einer Stelle in Organisationseinheit 6.4 (Informationstechnische Qualifizierung und Beratung) der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	5/S. 17
Zweitausschreibung einer Abteilungsleitung an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	5/S. 21
Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen (m/w/d) an Grundschulen und Mittelschulen	5a/S. 6
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	5a/S. 16
Ausschreibung der Stelle eines Förderlehrers / einer Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Wunsiedel	5a/S. 18
Ausschreibung von Funktionsstellen für Förderlehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen	6/S. 6
Ausschreibung einer Funktionsstelle für das Amt des Fachlehrers/der Fachlehrerin (m/w/d) als Systembetreuer/Systembetreuerin an Förderschulen	6/S. 7
Förderlehrer als Systembetreuer an Grundschulen und Mittelschulen der BesGr. A11	6/S. 8

Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	6/S. 9
Ausschreibung einer/s Referentin/Referent (m/w/d) für Ernährung und Gestaltung in der Grund- und Mittelschule in den Referaten GMFI 1 Grundschule und GMFI 2 Mittelschule	6/S. 11
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken II MS für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Mittelschulen	6/S. 14
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken III MS für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Mittelschulen	6/S. 15
Ausschreibung der Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik bei der Regierung von Oberfranken	7/S. 8
Wiederholte Ausschreibung einer Stelle als "Beraterin/Berater Migration"	7/S. 9
Ausschreibung Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) für das Berufliche Schulzentrum Hof Stadt und Land	7/S. 11
Ausschreibung der Dietrich-Bonhoeffer-Schule – Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Bayreuth mit Außenstelle Weidenberg	7/S. 13
Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach	7/S. 16
Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Graser-Grundschule Bayreuth	7/S. 19
Ausschreibung einer Stelle als Beratungsrektorin/Beratungsrektor (m/w/d) für Beratungslehrkräfte an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken	7a/S. 2
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS III für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Grundschulen	8/9 S. 4
Ausschreibung der Stelle eines Förderlehrers / einer Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater/Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene für den Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Bayreuth	10/S. 8
Wiederholte Ausschreibung einer Stelle als Beratungsrektorin/Beratungsrektor (m/w/d) für Beratungslehrkräfte an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken	10/S. 9
Ausschreibung Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“	10.S. 12 11/S. 8
Neubesetzung einer Stelle in Organisationseinheit 6.6 (Pädagogische Anwendungen der BayernCloud Schule) der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	11/S. 11
<b>Allgemeine Bekanntmachungen</b>	
Zweite Staatsprüfungen 2024 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2024 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	1/S. 15 1/S. 17
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2024	1/S. 19

Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2024/25	1/S. 21
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2024/25	2/S. 22
Zweite Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	4/S. 10
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	4/S. 12
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2025	4/S. 14
Versetzung staatlicher Lehrer in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland	11/S. 16

### **Nichtamtlicher Teil**

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Janusz-Korczak-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	2/S. 24
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	2/S. 27
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Coburg	2/S. 31
Stellenausschreibung der Evangelischen Schule Naila Private Grundschule und Mittelschule	2/S. 34 5/S. 30
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Bartolomeo-Garelli-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	3/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an einer privaten Förderschule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Marktredwitz	3/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterstellvertreter / Schulleiterstellvertreterin (m/w/d) an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	3/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an der Erich Kästner-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Marktredwitz	4/S. 17
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Janusz-Korczak-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	4/S. 20
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Coburg	4/S. 24
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Bartolomeo-Garelli-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	5/S. 26

Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterstellvertreter / Schulleiterstellvertreterin (m/w/d) an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	6/S. 18
Stellenausschreibung der Evangelischen Schule Naila Private Grundschule und Mittelschule	6/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an der Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	7/S. 23
Ausschreibung einer Lehrkraft für die Justizvollzugsanstalt Hof	7/S. 27
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter/ Stellvertreterin in der Schulleitung an einer privaten Förderschule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Marktredwitz	7a/S. 5
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Glockenbergsschule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Neustadt b. Coburg	7a/S. 8
Zweitausschreibung Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Glockenbergsschule	11/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiter/ Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule	11/S. 21
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreterin/ Stellvertreter in der Schulleitung an der Maximilian-Kolbe-Schule-Priv. Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	12/S. 11

### **Aktuelles**

"Gemeinsam mehr Bewegen" – Fortbildungsveranstaltung für pädagogisches Personal im Ganztage am 01.12.2023 an der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule in Bamberg	1/S. 26
Lernen durch Engagement - Erlös aus der Ausstellung „Kunst INKLUSIV“ geht an das HPZ	1/S. 29
Mittelschule Neunkirchen am Brand übergibt Rekordspendensumme von fast 20 000 € für den Wünschewagen des ASB Forchheim	1/S. 31
Jahresversammlung der gleichgestellten und schwerbehinderten Lehrkräfte und Verwaltungsfachangestellten	1/S. 33
Hans-Schüller-Schule Hallstadt nimmt teil am internationalen Begegnungsprojekt des Kinderdorfs Pestalozzi in Trogen/CH	1/S. 34
Weihnachtliche Musik an der Max-Hundt-Schule – rund 200 Kinder musizieren an der Schule mit den Profilen "Musikbegeisterte Grundschule" und "Klasse.im.puls"	1/S. 36
Englisch Reading Contest in der Regierung von Oberfranken – Die Siegerinnen und Sieger des oberfränkischen Vorlesewettbewerbs in Englisch 2024 stehen fest!	5/S. 31
Gemeinsam stark - Coburger Firmen und Schulen bilden Zukunft	5/S. 33
Ausstellungseröffnung „Fürs Miteinander braucht es DICH“	5/S. 34
Dr.-Franz-Bogner Mittelschule Selbst setzt ein Zeichen für Vielfalt	5/S. 36
Grundschule Kulmbach-Burghaig kooperiert mit der Fakultät "Lebenswissenschaften" der Universität Bayreuth	6/S. 22
SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen:	7/S. 29

Erfahrungen vom Schüleraustausch zwischen deutschen und polnischen Jugendlichen mit Förderbedarf Hören an der Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg	7/S. 31
Musikbegeisterte Grundschule- Auszeichnung im Schuljahr 2023/24	7/S. 34
Bildungspartnerschaft geschlossen	7/S. 36
Ehrung der besten Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule des Schuljahres 2023/24	8/9 S. 7
Feierliche Preisverleihung - SMV-Wettbewerb "Wir hören zu!" der Förder- und Mittelschulen in Oberfranken 2024	8/9 S. 12
Die Mittelschule Burgebrach erhält den Staatspreis für Theaterarbeit Kultusministerin Anna Stolz würdigt Schulen des erfolgreichen Modellversuchs „MIT! – SMV an Grundschulen“	8/9 S. 15
Musikfest für Mittelschulen in Bamberg	8/9 S. 16
Erstes Musikfest der Kulmbacher Grund- und Mittelschulen	8/9 S. 17
Verleihung des Bayerischen Biodiversitätspreises 2024 Grundschule Schirnding-Hohenberg erhält Sonderpreis	8/9 S. 18
Oberfränkische Auftaktveranstaltung der Gemeinschaftsaktion „Sicher zur Schule – sicher nach Hause“	8/9 S. 19
Seminarauftaktveranstaltung der oberfränkischen Mittelschulen im Schullandheim Weißenstadt	10/S. 16
Stolpersteinverlegung in Scheßlitz, Demmelsdorf und Zeckendorf: Ein Tag des Erinnerns und Lernens	11/S. 25
Vielfalt als Bereicherung: Festakt zur Verleihung des Schulprofils Inklusion im Kultusministerium	11/S. 26
Auszeichnung der Grundschule Thurnau mit dem Bürgerenergiepreis des Bayernwerks 2024	12/S. 15
Ehrung der Von-Lerchenfeld-Schule Bamberg mit der Europa-Urkunde .....	12/S. 16
<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>	
„Vorlesen schafft Zukunft“ Bundesweiter Vorlesetag an der Max-Hundt-Schule Kulmbach	12/S. 19
Grundschule Ebrach beteiligt sich am Genusstag des Lkr. Bamberg	12/S. 21
<b>Hinweise</b>	
10. Bayerische Theatertage der Grund-, Mittel- und Förderschulen in Würzburg vom 16.07. - 19.07.2024	1/S. 38
WALLY UND ROB und die Ampel Willi	2/S. 35
Filmbildung für eine lebendige Demokratie: 17. SchulKinoWoche Bayern - 11. bis 22. März 2024	1/S. 40
Vorabinformation Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen zum Schuljahr 2024/25	2/S. 37
16. Lehrergesundheitstag Oberfranken	3/S. 27
denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule Bewerbungsphase für Schuljahr 2024/25	3/S. 27
17. SchulKinoWoche Bayern Einladung zu Kinoseminaren der SchulKinoWoche Bayern 11. – 22. März 2024	3/S. 28
FabLab e. V. bietet Technik-Workshops für Kinder und Jugendliche in Oberfranken	3/S. 29
SINUS-Regionaltagung 2024	4/S. 27
	5/S. 40
	6/S. 25

Fortbildungsveranstaltungen der Universität Bamberg für Lehrkräfte	5/S. 41
Basisausbildung in philosophischer Gesprächsführung 2024-2025	6/S. 26
Vorankündigung Oberfränkische Umwelttage im Oktober 2024	7/S. 37
„Zu jung um politisch aktiv zu sein?“- Podcast der Domschule Bamberg	7/S. 39
Hinweis auf Inklusionsrichtlinien	8/9 S. 20
Oberfränkische Umwelttage im Oktober 2024	8/9 S. 21
Fortbildung für Englischlehrkräfte Virtual Reality und BNE im Englischunterricht	8/9 S. 23
Berufsorientierungswettbewerb Technik-Scouts	10/S. 19
MINTphilmal – Knobelspaß für den Unterricht	10/S. 20
Deutscher Schulpreis 2025	11/S. 29
LeBe! - der bewegte Adventskalender für das Klassenzimmer	12/S. 23
Filmwettbewerb der oberfränkischen Mittel- und Förderschulen	12/S. 24
<b>Textmarke nicht definiert.</b>	
Zuhör-Adventskalender	12/S. 25
<b>Impulse</b>	
Energiewende erleben	1/S. 41
Projekt "Diversität" an der Grund- und Mittelschule Hirschaid – ein Beitrag zur Wertevermittlung	2/S. 38
Zukunft des Lernens: Wie Virtual-Reality die Bildung transformiert	3/S. 29
Azubi Talk in der Schule Gößweinstein	5/S. 42
LdE – Lernen durch Engagement	6/S. 29
Startschuss in ein klimafreundliches (Schul-)Leben	7/S. 40
Theater in der Schule	8/9 S. 24
Schulversuch MIT! – Ein Erfahrungsbericht der drei oberfränkischen Stammschulen	10/S. 22
<b>Suchverzeichnis 2023</b>	1/S. 39